

Dienstag, 04. April 2023, Kreiszeitung Bruchh.-Vilsen/Hoya / Lokalsport

Vilsen verliert nach Achterbahnfahrt

Schnichels-Team zeigt Moral, zieht im Derby aber den Kürzeren

Thedinghausen – Durch ein Wechselbad der Gefühle schickten die Handbal-lerinnen der HSG Bruchhausen-Vilsen ihren Trainer Andreas Schnichels: Im Landesliga-Derby beim TSV Intschede unterlief ihnen ein Horrorstart, ehe sie dank einer starken kämpferischen Leistung eine Aufholjagd hinlegten, die am Ende aber nicht belohnt wurde. Mit 26:30 (12:20) mussten sich die Vilserinnen geschlagen geben.

Die mitgereisten Fans rieben sich verwundert die Augen, denn ihr Team präsentierte sich zunächst als Chancetod – aus den vergebenen Möglichkeiten und Ballverlusten resultierten Tempogegenstöße. Folgerichtig lagen die Gäste schnell mit 2:8 (9.) zurück. Auch eine Auszeit von Schnichels brachte keine Wende. Beim 8:18 (20.) musste man als HSG-Fan schon Schlimmes befürchten. Jeanette Eiskamp und Johanna Holthus konnten ihre Farben zur Pause zumindest ein wenig heranbringen. „Uns war klar, dass dieses 12:20-Zwischenergebnis allein auf unseren Fehlern basierte. In der zweiten Halbzeit wollten wir alles daran setzen, diese zu minimieren“, sagte Schnichels. Und seine Spielerinnen verstanden. Angetrieben von der starken Torfrau Lea Duschneit kämpften sich die Vilserinnen heran. Sieben Minuten vor Schluss verkürzte Holthus auf 23:25. Doch erneut schafften es die Gäste nicht, das Momentum auf ihre Seite zu ziehen. Die Intschederinnen setzten sich auf 27:23 ab. Drei Minuten vor der Schlusssirene stellte Schnichels um, eine offensive 3:3-Abwehr sollte schnelle Ballgewinne und schnelle Tore bringen. Tatsächlich gelangen Ida Schumacher und Eiskamp innerhalb von 20 Sekunden zwei Treffer. Doch dann hatte sich Intschede auf diese Variante eingestellt. Ein Doppelpack zum 30:26 brachte die Entscheidung.

Durch die Pleite verpassten die Vilserinnen den vorzeitigen Klassenerhalt. Die nächste Möglichkeit gibt es am 15. April im Heimspiel gegen Wittingen/Stöcken. te